

Internet-Zugang zu Anwendungen des Bistums Aachen

Version	1.13
Datum	02.04.2009
Änderungen	
02.04.0229 – V 1.13	Versionierung der unterstützten Virens Scanner
19.03.2009 – V 1.12	Unterstützung G Data Antivirus 2010
28.01.2009 – V 1.11	Unterstützung Kaspersky Internet Security
08.01.2009 – V 1.10	Beschreibung der Systemvoraussetzungen und Hintergründe
22.12.2008 – V 1.01	Ersterstellung

Einleitung

Das Bistum Aachen ermöglicht die Nutzung der Kernanwendungen, wie z.B. E-Mail, Datev, Thin Planning und Dokumentenmanagement über das Internet.

Zur Nutzung dieser Anwendungen wird eine verschlüsselte Netzwerkverbindung zwischen Ihrem privaten PC und den Systemen des Bistums Aachen aufgebaut. Die Legitimation zum Aufbau der Verbindung ist Ihr Domänenkennwort und der Code des an Sie vergebenen RSA Tokens. Zur Wahrung der Sicherheit beim Austausch von Daten wird vorausgesetzt und geprüft, ob auf Ihrem System ein aktueller Virens Scanner installiert ist. Zusätzlich empfehlen wir die Nutzung einer Firewall zur Absicherung Ihrer Internetverbindung.

Systemvoraussetzungen

Bitte stellen Sie sicher, dass Ihr System die folgenden Voraussetzungen erfüllt

- Unterstützte Betriebssysteme
 - Windows Vista Service Pack 1
 - Windows XP Service Pack 3
- Unterstützte Browser
 - Internet Explorer 7
- Unterstützte Virens Scanner
 - **AVG** Version 8.0 und 8.5 <http://free.avg.de/> (freie Version) bzw. <http://www.avg.de/221> (kommerzielle Version)
 - **Avira** Version 8.x und 9.0, (freie Version) AntiVir Personal - Free Antivirus <http://www.free-av.de/>
 - **Avast** (freie Version) Avast!4 Home Edition <http://www.avast.de/>
 - **G Data Antivirus 2010** <http://www.gdata.de/>
 - **Kaspersky Internet Security 2009** <http://www.kaspersky.com>
 - **PC Tools** AntiVirus Free Edition 6.0 (freie Version) <http://www.pctools.com/>
 - **Sophos** Sophos Anti-Virus für Windows, Version 7 <http://www.sophos.de/>
 - **McAfee** McAfee VirusScan Enterprise, Version 8.7 <http://www.mcafee.com/de/>
 - **TrendMicro** OfficeScan <http://de.trendmicro.com/de/home/>
 - **Symantec** Norton AntiVirus 2009 <http://www.symantec.com/de/>

Sollte Ihr System die oben genannten Voraussetzungen nicht erfüllen, so kontaktieren Sie bitte IT Hotline des Bistums Aachen zur Abstimmung der weiteren Vorgehensweise.

Hotline

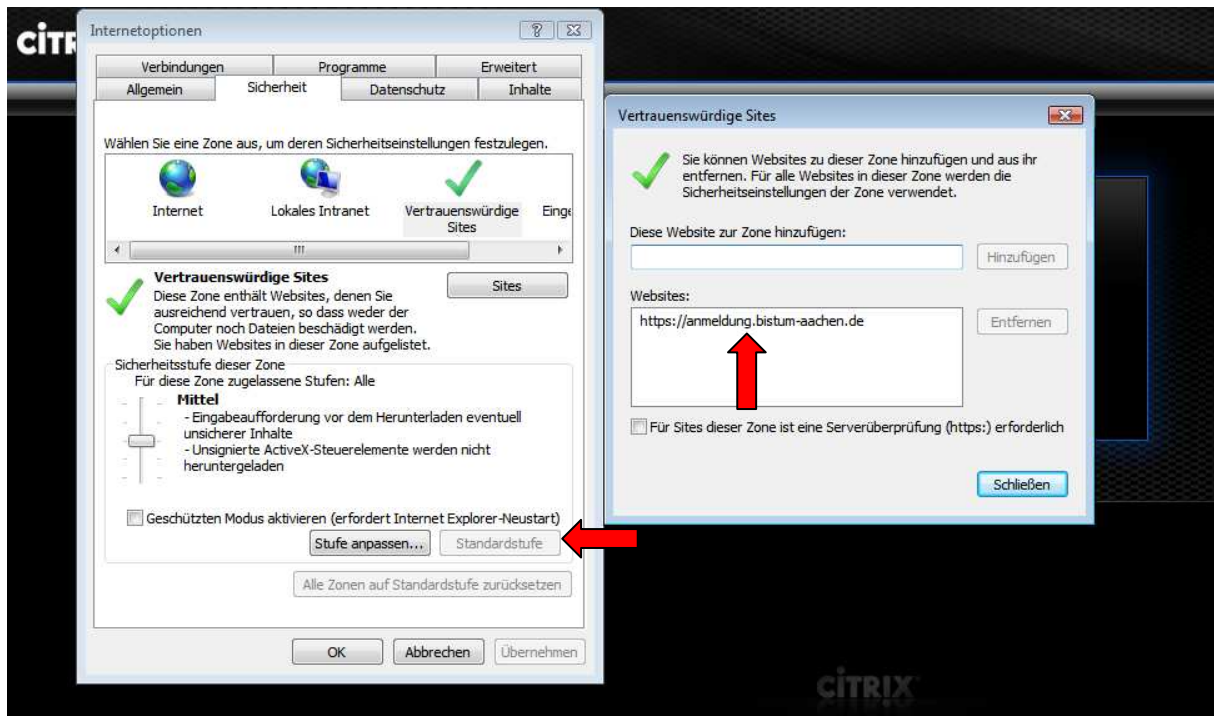
IT-Hotline des Bistums Aachen: Tel. **0241 452 852**

Zugang über das Internet Access Gateway

Zugang zu den Anwendungen des Bistums Aachen erhalten Sie über folgende Internetadresse (URL), die Sie mit Ihrem Microsoft Internet Explorer aufrufen:

<https://anmeldung.bistum-aachen.de>

Damit der Zugang reibungslos funktioniert nehmen Sie bitte die Adressen in die Liste der vertrauenswürdigen Webseiten auf (Extras – Internetoptionen – Sicherheit):

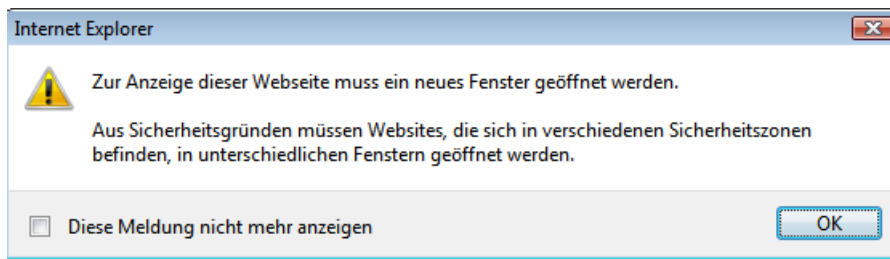


Legen Sie als Sicherheitsstufe für „Vertrauenswürdige Seiten“ bitte die „Standardstufe“ fest, indem Sie auf die gleichnamige Schaltfläche klicken.

Rufen Sie nun in Ihrem Browser die angegebene Adresse auf:

<https://anmeldung.bistum-aachen.de>

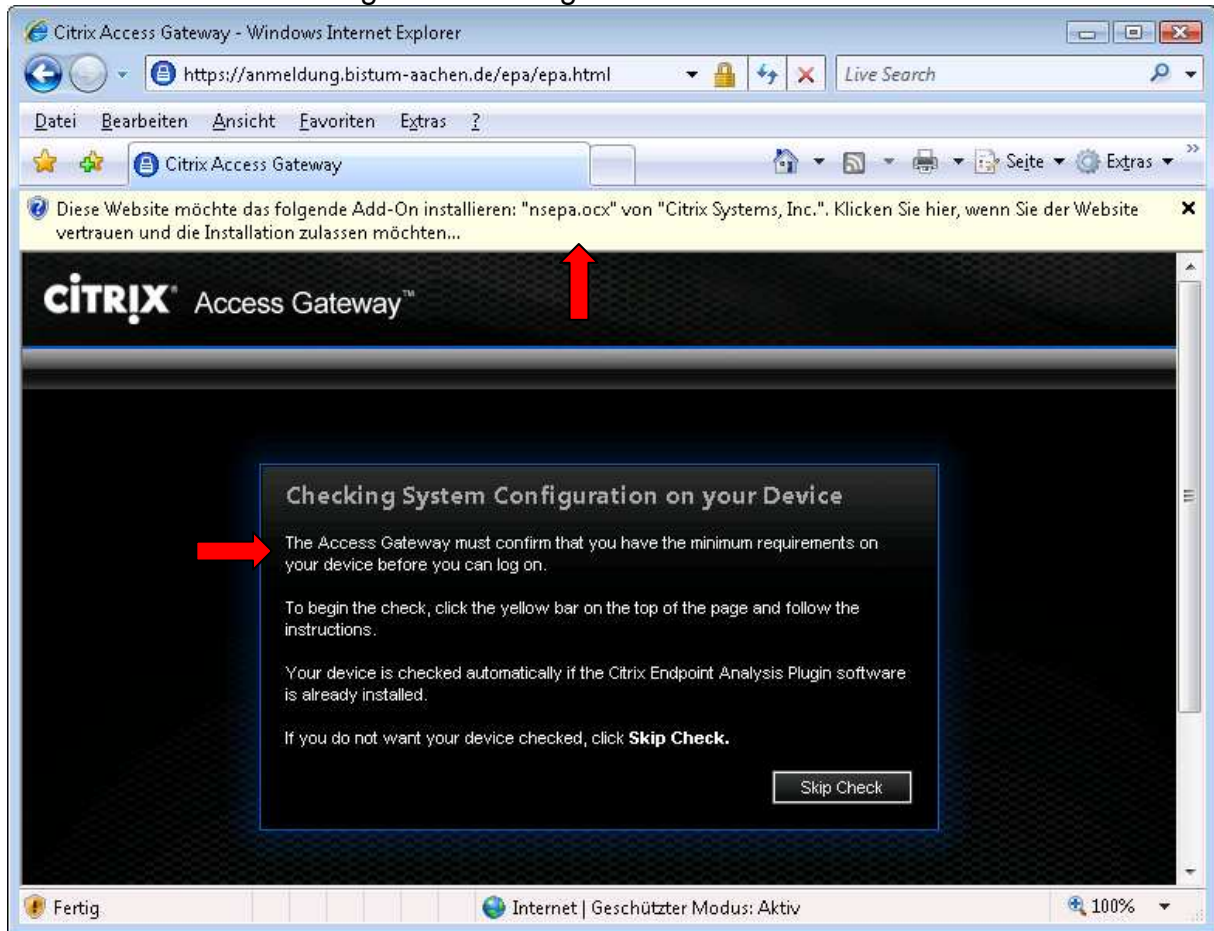
Bitte achten Sie darauf, dass Sie die Internetadresse genau wie gezeigt eingeben.



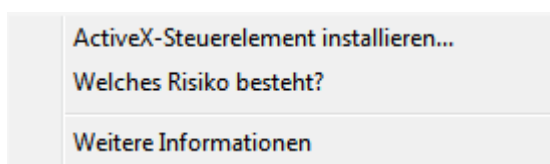
Sie werden darüber informiert, dass ein neues Browserfenster geöffnet wird und werden weitergeleitet zu

<https://anmeldung.bistum-aachen.de/epa/epa.html>

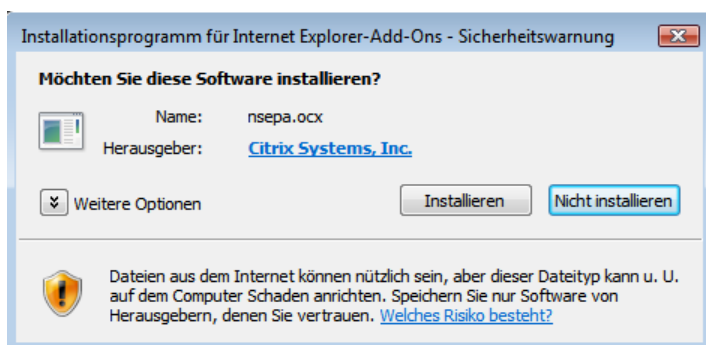
Bei der ersten Anmeldung erscheint folgender Hinweis:



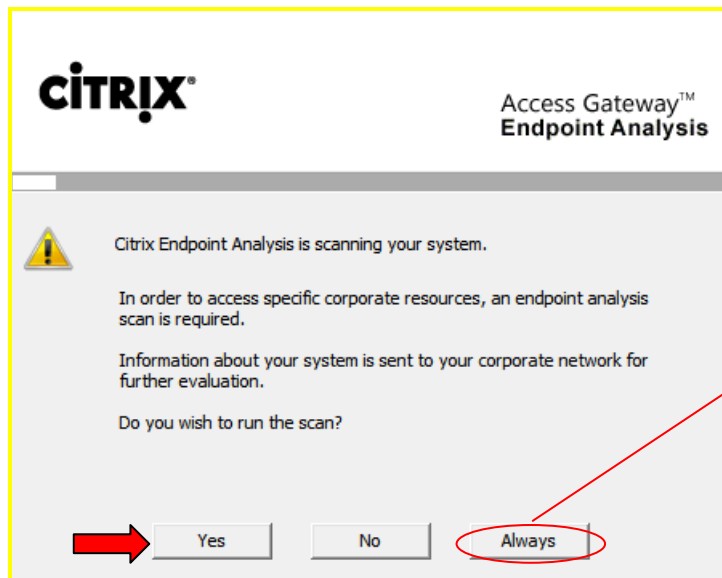
Schließen Sie bitte die Information und installieren Sie das Add-On, indem Sie mit der rechten Maustaste auf die gelb hervorgehobene Informationsleiste klicken. Es erscheint folgendes Menü:



Wählen Sie hier den Menüpunkt ActiveX-Steuerelement installieren und installieren Sie das Add-On.



Nun sehen Sie die folgenden Fenster:

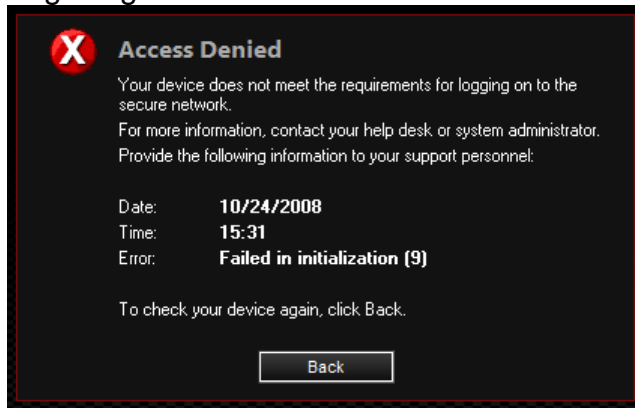


Wenn Sie dem Scan immer zustimmen möchten!

Sie müssen nun der End-Point-Analyse zustimmen. Bitte bestätigen Sie diese mit „YES“. Der Rechner wird geprüft, ob die vordefinierten Regeln (z.B. geforderte Virens Scanner) erfüllt sind.

Sie können diese Abfrage auch mit „ALWAYS“ bestätigen, dann wird der Scan bei jedem Aufruf der Seite automatisch durchgeführt. Sie brauchen diese dann nicht noch einmal bestätigen.

Sind diese Bedingungen nicht erfüllt, bekommt der Benutzer folgende Fehlermeldung angezeigt:



Das Access Gateway Enterprise Edition 8.1 in der vorliegenden Release-Version gibt keine Referenznummer oder eine genauere Fehlerbeschreibung zurück.

Bitte prüfen Sie, ob einer der unter den oben in den Systemvoraussetzungen genannten Virenschaltern auf Ihrem System läuft.
Hinweis: Support für weitere Virenschalter auf Anfrage

Falls sich kein Virenschalter auf Ihrem System befindet, Installieren Sie bitte einen der unterstützten Virenschalter, z.B. Avira (free) <http://free-av.de>. Dieser ist kostenlos erhältlich. AntiVir ist schon in der Gratis-Version eine sehr empfehlenswerte Antivirenlösung, die zuverlässig Ihren PC vor Schädlingen schützt. Laden Sie bitte auch die neuesten Updates, damit Ihr Rechner optimal geschützt ist.

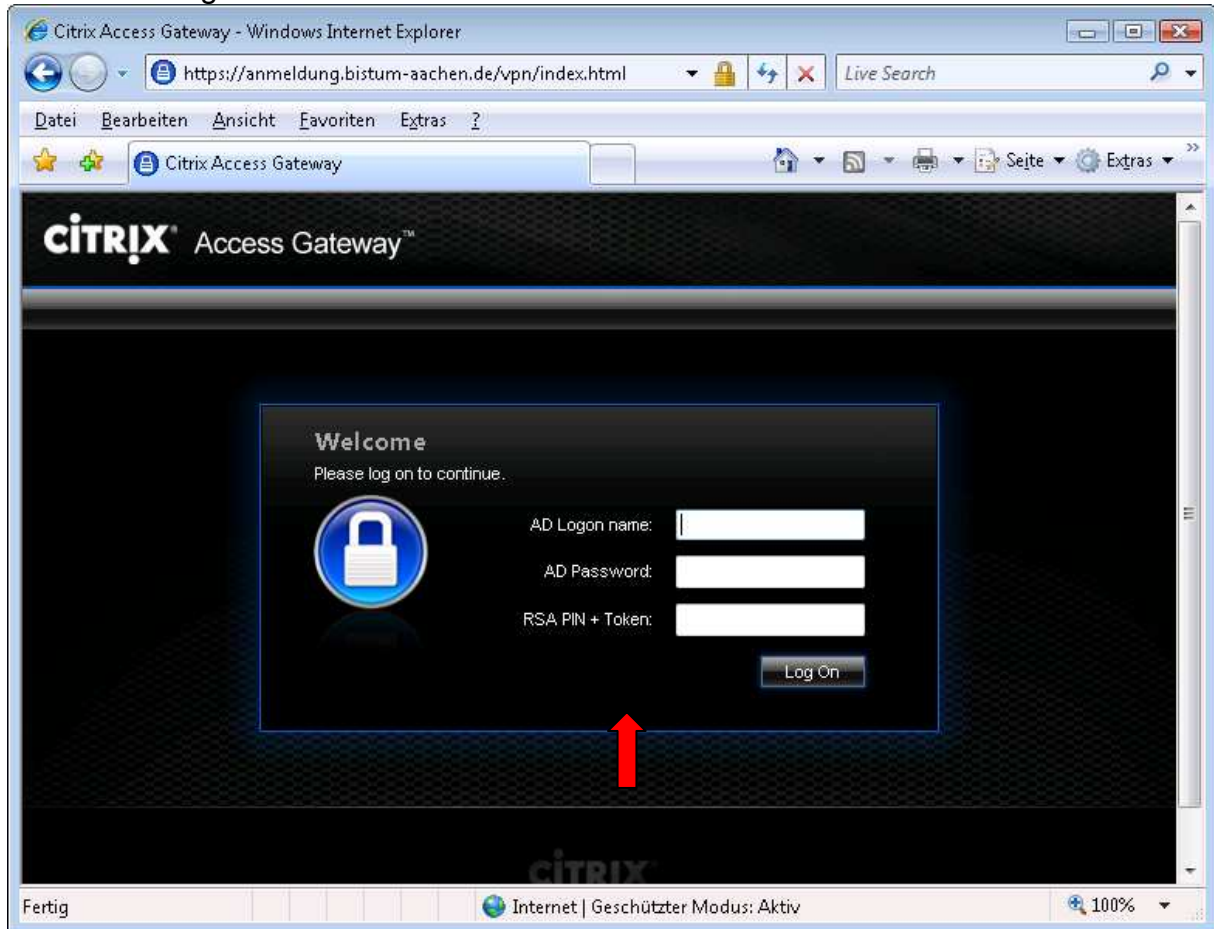
Nach der erfolgreichen Installation geben Sie erneut folgende die URL in Ihrem Microsoft Internet Explorer ein:

<https://anmeldung.bistum-aachen.de>

Stimmen Sie, falls erforderlich, der End-Point-Analyse zu und Sie werden weitergeleitet zu

<https://anmeldung.bistum-aachen.de/vpn/index.html>

und sehen folgendes Anmeldefenster:

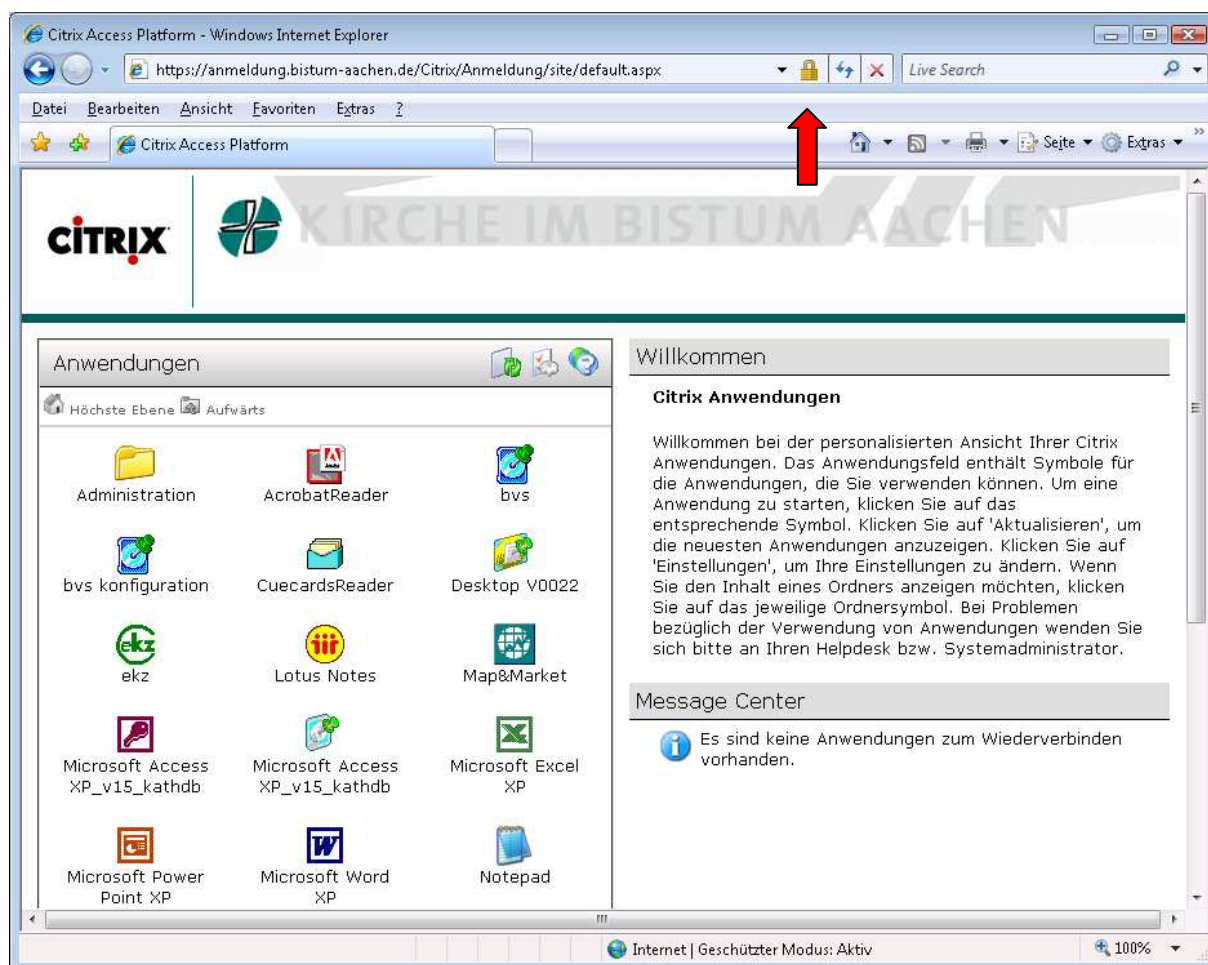


Geben Sie in das erste Feld („AD Logon name“) bitte Ihren Benutzernamen ein. In das zweite Feld („AD Password“) tragen Sie bitte Ihr Windows-Domänen-Passwort ein.

In das dritte Feld („RSA PIN + Token“) schließlich tippen Sie bitte Ihre vierstellige Token-PIN gefolgt von der aktuellen sechsstelligen Zahl in der Anzeige Ihres Tokens ein. Wenn Ihre PIN beispielsweise „0815“ lautet und der Token „123456“ anzeigt, ergibt sich folgende einzugebende 10-stellige Nummer „0815123456“. Vergessen Sie nicht, anschließend die Schaltleiste „Log On“ zu drücken, der SecurID-Passcode ist nur eine kurze Zeitspanne lang für eine Anmeldung gültig.

Zugriff auf die Anwendungen

Als nächstes trägt das System die Information zusammen, welche Anwendungen Ihnen zur Verfügung stehen und baut hierzu eine Zugriffsseite auf. Sie sehen folgende Ausgaben:



Wichtig hierbei ist, dass die Seite als vertrauenswürdig eingestuft wurde. Sollte dies nicht der Fall sein, kontaktieren Sie bitte die IT-Hotline des Bistums Aachen.

Nach erfolgreicher Weiterleitung haben Sie Zugang zu Ihren freigegebenen Anwendungen. Um diese Anwendungen starten zu können, benötigen Sie noch ein XenApp Plugin und einen Druck Client. Die benötigte Software haben wir Ihnen auf der Anmeldeseite zur Verfügung gestellt. Ist das XenApp Plugin und der Druck Client bereits auf Ihrem System installiert, so können Sie den Download überspringen und sofort eine der aufgelisteten Anwendungen starten.

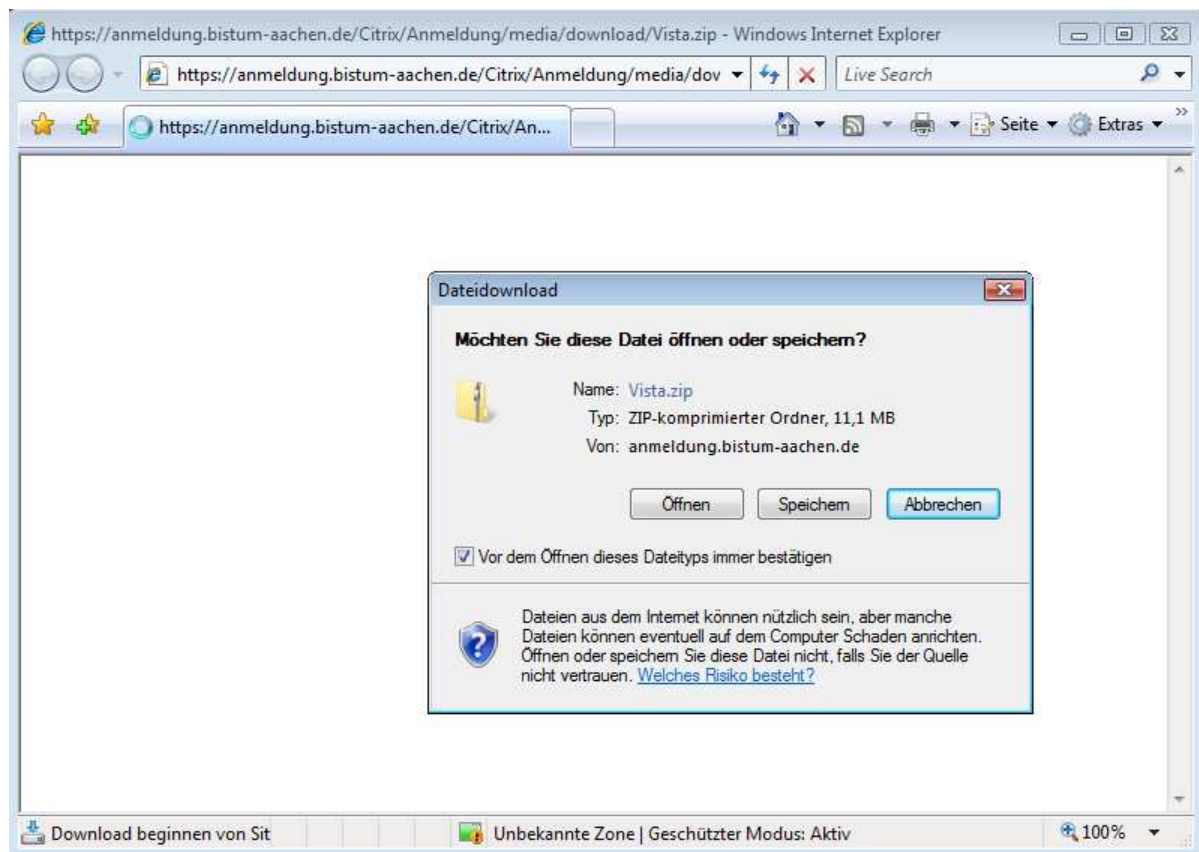
Zum Download der Client Software gehen Sie bitte an das Ende der Seite und laden Sie sich die benötigte Software herunter. Bitte unterscheiden Sie dabei, ob Sie Windows Vista oder Windows XP auf Ihrem System installiert haben und verwenden den Download für das entsprechende Betriebssystem.

In diesem Beispiel wurde Windows Vista ausgewählt, um es Ihnen demonstrieren zu können.



[Windows Vista Client herunterladen](#)
[Windows XP Client herunterladen](#)

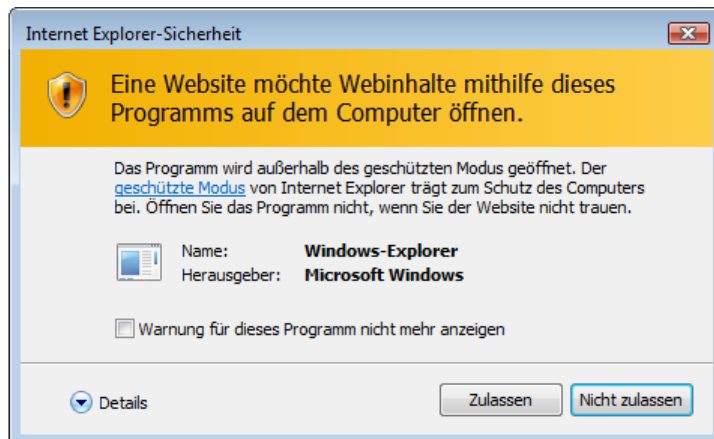
Es erscheint folgendes Fenster:



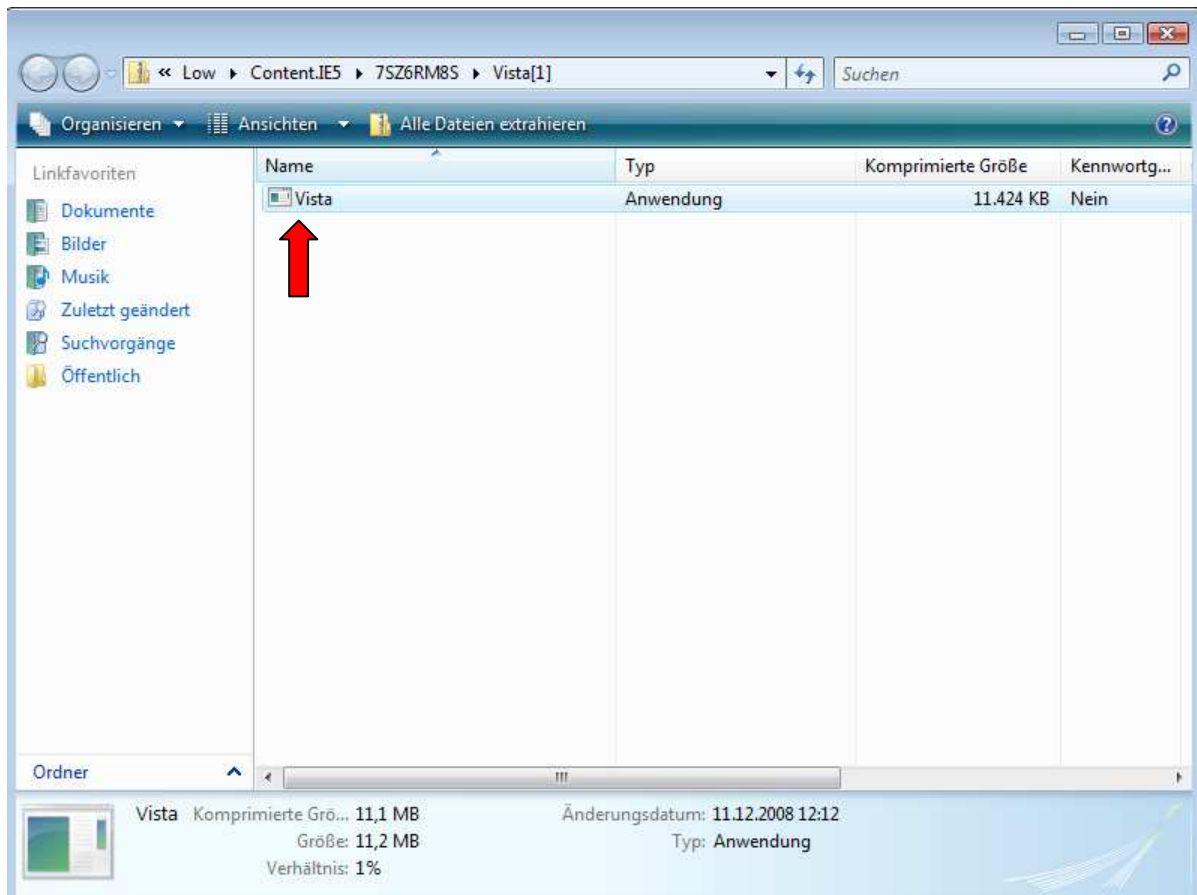
Sie können die Anwendung sofort **ÖFFNEN** oder erst **SPEICHERN** und dann ausführen.

Für diese Anleitung wurde beispielsweise **ÖFFNEN** ausgewählt.

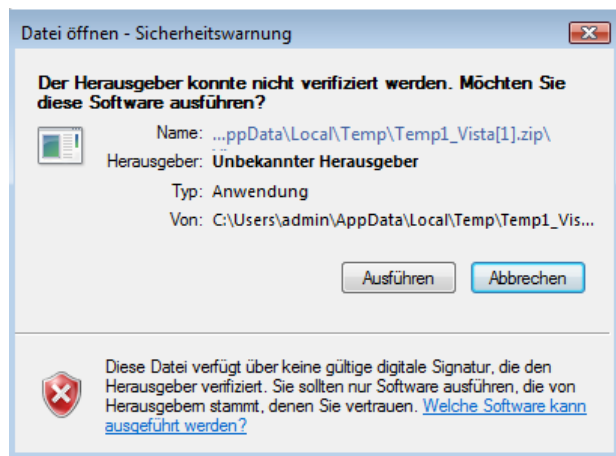
Bitte bestätigen Sie den Sicherheitshinweis, indem Sie hier ZULASSEN auswählen:



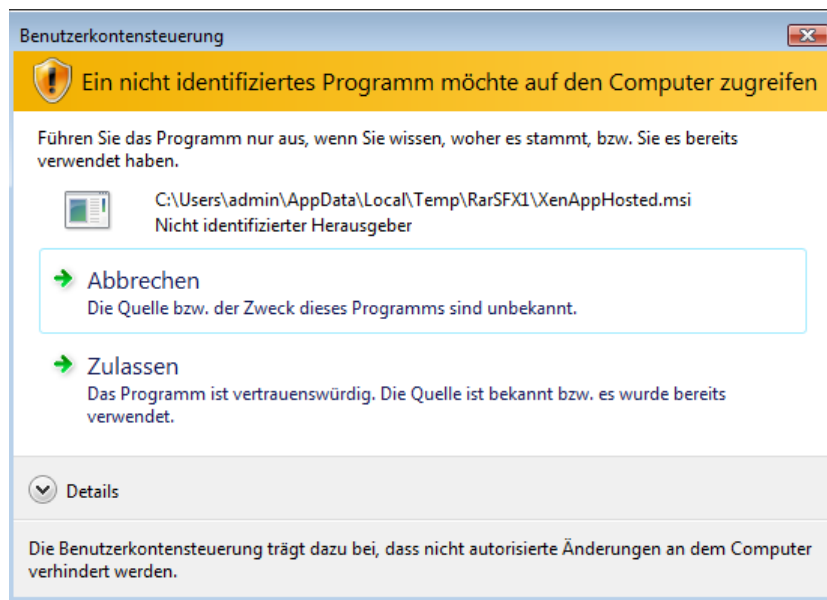
Das Software-Archiv wird Ihnen nun zur Verfügung gestellt. Klicken Sie bitte doppelt auf die Anwendung.



Bitte bestätigen Sie wieder die Sicherheitswarnung, indem Sie hier AUSFÜHREN wählen:



Die Software installiert sich automatisch, gegebenenfalls müssen Sie die Installation nochmals ZULASSEN.



Folgende Software wurde installiert:

- Citrix XenApp Plugin für gehostete Anwendungen
- Citrix ThinPrint Client

Nun können Sie die Anwendung starten!

Nachdem alle erforderlichen Plug-ins, Add-ons und Software-Pakete installiert sind, brauchen Sie das nicht noch einmal tun.

Jedoch wird bei jedem Anmelden über <https://anmeldung.bistum-aachen.de> der Rechner geprüft. Bitte achten Sie in Ihrem eigenen Interesse darauf, dass immer ein Virenschutzprogramm läuft. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung

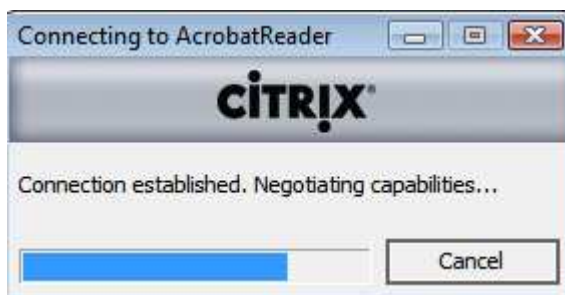
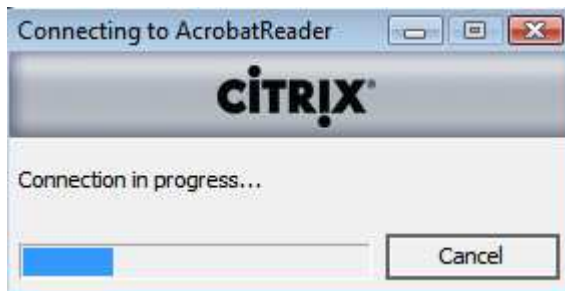
Starten einer Anwendung

Zu Demonstrationszwecken wurde die AcrobatReader Anwendung gewählt. Klicken Sie auf das Symbol für die Anwendung:



AcrobatReader

Es wird nun eine Verbindung zu dem Anwendungs-Server aufgebaut, sie erhalten folgende Informationen:



Nachdem die Verbindung aufgebaut werden konnte, werden die Anmeldeinformationen geprüft und das Anmeldeskript ausgeführt.



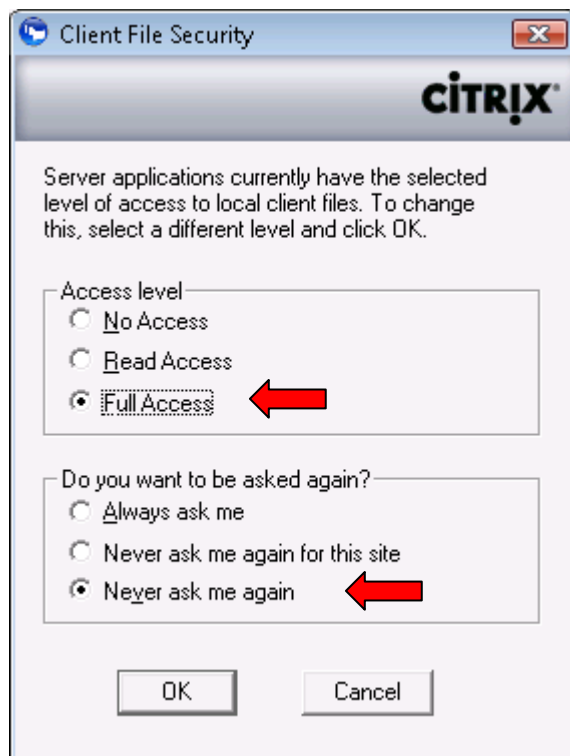
Anschließend werden die Benutzereingaben durch DX-Union geprüft. Über DX-Union erfolgt die Anmeldung.



Abschließend werden Sie gefragt, welche Zugriffsberechtigung die Anwendung auf Ihren lokalen Rechner haben soll. Sie bekommen in Ihrer Sitzung die Laufwerke Ihres PCs eingeblendet. Mit der folgenden Einstellung legen Sie fest, ob Sie Zugriff auf Ihre lokalen Festplatten benötigen um z.B. Dateien auszutauschen. In der Regel benötigen Sie diesen Zugriff und wählen daher „Full Access“ (vollen Zugriff auf lokale Daten).

Sie haben folgende Möglichkeit, um Ihre Eingabe zu bestätigen:

- „Always ask me“ > Sie werden bei jedem Starten einer Anwendung gefragt, ob diese Zugriff auf Ihren Rechner erhalten soll
- „Never ask me again for this site“ > Solange Ihre Sitzung aktiv ist, werden Sie nicht noch einmal gefragt
- „Never ask me again“ > Ihre Antwort wird gespeichert und Sie werden nie wieder danach gefragt



Abmeldung

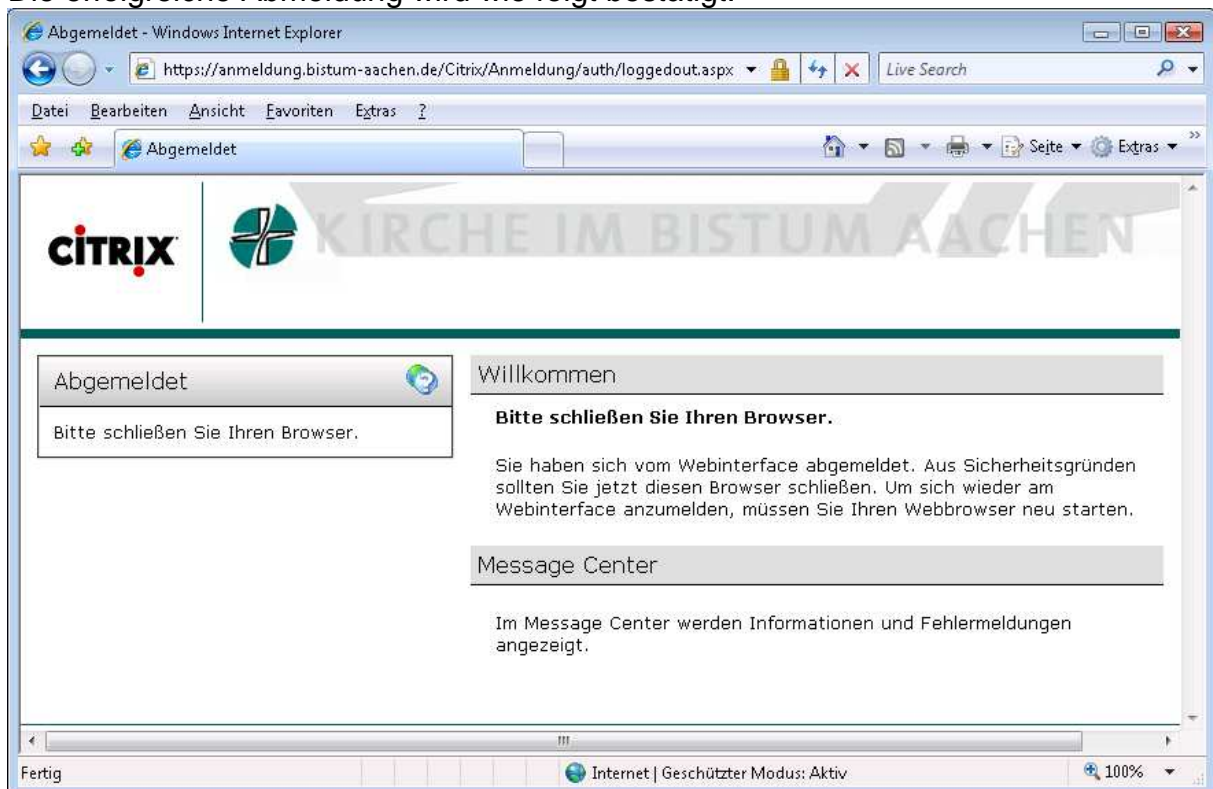
Nach getaner Arbeit können Sie sich über die Schaltleiste „Abmelden“ wieder abmelden.



[Windows Vista Client herunterladen](#)
[Windows XP Client herunterladen](#)

Sie werden nicht noch einmal gefragt, ob Sie sich wirklich abmelden wollen. Ihre Verbindung zur IT des Bistums Aachen wird getrennt. Bitte beachten Sie, dass damit eventuell auch alle laufenden Anwendungen beendet werden. Bitte beenden Sie daher zuerst Ihre genutzten Anwendungen, bevor Sie sich abschließend hier abmelden.

Die erfolgreiche Abmeldung wird wie folgt bestätigt:



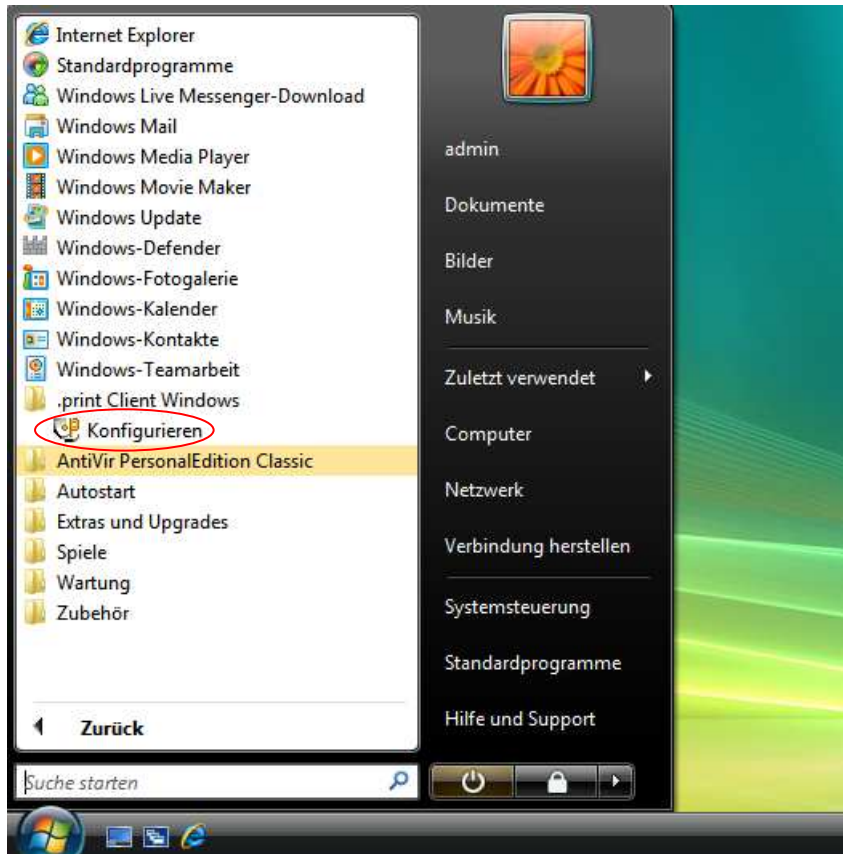
Bitte schließen Sie das Browserfenster.
Bestätigen Sie das Schließen des Browserfensters mit „Ja“.

Sie haben sich nun erfolgreich abgemeldet, die gesicherte Verbindung zum Bistum Aachen wurde wieder abgebaut.

Konfiguration ThinPrint ICA Client

Damit Sie aus den Anwendungen heraus auch drucken können, müssen Sie nun nur noch eine kleine Konfiguration des „ThinPrint ICA Clients“ vornehmen. Starten Sie die Konfiguration über

„Start → Programme → .print Client Windows → Konfigurieren“:



Klicken Sie auf den Reiter „Zuordnung“:



In der Liste „Druckerzuordnung“ werden alle installierten Drucker Ihres Systems aufgelistet. In unserem Beispiel gibt es nur einen Drucker namens „0407hp690“.

Damit ein Drucker aus den Anwendungen heraus genutzt werden kann, muss ihm hier als Klasse „ICA“ zugeordnet werden.

Doppelklicken Sie hierzu auf alle Drucker die Sie nutzen möchten. Es erscheint jeweils folgendes Auswahlfeld, in das Sie bitte den Text „ICA“ (in Großbuchstaben) eingeben.



Bestätigen Sie die Eingabe mit „OK“.



Jetzt ist die Klasse „ICA“ korrekt zugeordnet.

Verlassen Sie die Konfiguration, indem Sie „OK“ anklicken.

Jetzt können Sie Ihre lokalen Drucker mit den vom Bistum Aachen angebotenen Anwendungen nutzen.